

Beschlussvorlage

082/2009

Beratungsfolge:	Gremium:	Art der Sitzung:	
27.05.2009	Jugendhilfeausschuss	öffentlich	entscheidend

Tagesordnung:

Kindertagesstättenbedarfsplan 2009/2010

Beschlussvorschlag:

Dem Bedarfsplan wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkung:

Ja Nein

Produktsachkonto/Projekt:	36502/55944000	36502/55990000
Ansatz:	13.413.000,00 €	6.330.000,00 €
Finanzierung / noch verfügbar:	2.114.990,63 €	461.373,74 €

Bad Dürkheim, 20.05.2009
In Vertretung

Claus Potje
Kreisbeigeordneter

Erläuterungen zum Bedarfsplan 2009/2010:

Aufgrund des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz für zweijährige Kinder ab dem 01.08.2010 werden alle Kindertagesstätten auf ihr Raumprogramm hin überprüft, ob eine Aufnahme von zweijährigen Kindern möglich ist oder unter welchen geänderten Rahmenbedingungen die Aufnahme von zweijährigen Kindern ermöglicht werden kann. Die Maßnahmen, die im unten aufgeführten Überblick aufgelistet sind, sind bereits mit den Trägern und Kommunen konkret erörtert und ein entsprechendes Einvernehmen erzielt worden. Inzwischen ist es besonders bei freien Träger sehr schwierig, weitere bauliche Veränderungen vorzunehmen, da die freien Träger die Vorgabe haben, alle weitere Maßnahmen zu 100% von den Kommunen finanzieren zu lassen. Dies führt zu einen erheblichen Gesprächsbedarf zwischen den betroffenen Verhandlungspartnern. Daher konnten bisher nicht für alle Kindertagesstätten eine Perspektive entwickelt werden, um eine konkrete Lösung für den Rechtsanspruch für zweijährige Kinder und auch ab 2013 für einjährige Kinder zu finden.

Bei größeren Einrichtungen war die Bildung einer geöffneten Kindergartengruppe unproblematisch, da genügend Nebenräume zur Verfügung standen. Allerdings wird es schwierig, weitere geöffnete Kindergartengruppen zu installieren, da alle Funktionsräume als Rückzugsräume für die zweijährigen Kinder umfunktioniert werden und so für die älteren Jahrgangsstufen keine Nebenräume mehr vorhanden sind und die Beschäftigungen für altershomogenen Gruppen (z.B. Sprachförderungen, Schulkindangebote, etc.) nicht mehr durchgeführt werden könnten. Dies kann nur über Schaffung von zusätzlichen Räumlichkeiten mit entsprechenden Kosten gelöst werden.

Die Erfahrung zeigt auch, dass, wenn zweijährige Kinder in einer Einrichtung im Nachbarort aufgenommen wurden, nicht mehr in ihren Ursprungsort zurückkehren, da sich die Eltern ihren Alltag und die Betreuung des Kindes so organisiert haben, dass ein Wechsel des Kindes zum dritten Geburtstag nicht mehr in Frage kommt. Dies führt letztendlich dazu, dass Kindertagesstätten, die keine Plätze für zweijährige Kinder anbieten, auf längere Sicht Belegungsprobleme bekommen und bei kleinen Einrichtungen sogar eine Schließung der Einrichtung nicht ausgeschlossen werden kann. Daher ist im Moment jeder Träger und jede Einrichtung darum bemüht, Plätze für unter dreijährige Kinder einzurichten.

Bisher wurden seit 2006 446 Plätze für zweijährige Kinder durch Umwandlungen geschaffen. Dies entspricht 45 % des Jahrgangs der zweijährigen Kindern (982 Kinder). Zusätzlich bestehen 144 Krippenplätze, die u.a. auch mit zweijährigen Kindern belegt sind. Zusätzlich sollen ab Sommer 2009 130 Plätze für zweijährige Kinder eingerichtet werden, so dass dann 576 Plätze zur Verfügung stehen. Bereits für Sommer 2010 (Rechtsanspruch für 2-Jährige) sind weitere 160 Plätze geplant. Dies entspricht einer Bedarfsdeckung von ca. 74 % (730 Plätze). Mit den 144 zur Verfügung stehenden Krippenplätzen und ca. 120 Tagespflegeplätzen ist der Rechtsanspruch für die zweijährigen Kinder im Jahr 2010 abgedeckt. Es kann im Einzelfall immer wieder zu Problemstellungen kommen, die dann individuell gelöst werden müssen, aber strukturell ist der Bedarf gedeckt.

In Kinderkrippen und altersgemischten Gruppen stehen für die Altersgruppe von 0 – 3 Jahren insgesamt 144 Plätze zur Verfügung. Inzwischen bestehen in allen Verbandsgemeinden Krippenplätze, aber der Bedarf ist in diesem Bereich noch höher. Bei zurückgehenden Kinderzahlen können durch Umwandlungen in altersgemischten Gruppen mehr Krippenplätze zur Verfügung gestellt werden. Im Zuge der geöffneten Gruppen wurden die räumlichen Voraussetzungen auch für die jüngeren Kinder geschaffen.

Seite 3 Beschlussvorlage **082/2009**

Der weitere Ausbau von Betreuungsmöglichkeiten für 0 – 2 jährige Kinder wird die nächste Planungsstufe prägen, um dem zu erwartenden Rechtsanspruch für 1-jährige Kinder ab 2013 gerecht werden zu können.

Da auch Privatinitiativen mit Betriebs- bzw. Pflegeerlaubnisse Plätze für Kinder unter drei Jahren abdecken, wurden diese in einem Übersichtsblatt zur Information im Bedarfsplan ausgewiesen.

Die einrichtungsbezogenen Daten wurden zum Stichtag 31.12.2008 erfasst. Für die Ausweisung des Bedarfes an Kindergartenplätzen wurde die Planungsgröße von vier Jahrgängen genommen, da zu Beginn des Kindergartenjahres alle Kindertagesstätten genügend Platzkapazitäten zur Verfügung stellen können. Erfasst damit sind auch alle Kinder, die im Laufe des Jahres drei Jahre alt werden.

Im Vergleich zu der Bedarfsplanung 2008 sind 105 Ganztagsplätze zusätzlich geschaffen worden, so dass jetzt insgesamt 2008 Ganztagsplätze im Landkreis Bad Dürkheim bestehen. Dies bedeutet, dass ca. 47 % der Kindergartenplätze Ganztagsplätze sind. Bis auf 6 Einrichtungen (fünf eingruppige Kindergärten und der kath. Kindergarten Weidenthal) bieten alle Kindertagesstätten Ganztagsplätze an. Die Nachfrage ist auch hier weiterhin steigend.

Im Bereich der **Betreuung von Kindern über sechs Jahre** gibt es in allen Gebietskörperschaften Hortplätze. Insgesamt ist der Bedarf an Hortplätzen weiterhin stabil. Durch den Rückgang der Kinderzahlen werden jetzt auch die Schulen aktiver und bemühen sich um zusätzliche Betreuungsangebote, damit keine Kinder in andere Schulen abwandern. Es bleibt abzuwarten, in welcher Form sich die sukzessive Einführung von Ganztageschulen (insbes. Grundschulen) auf den Betreuungsbedarf für Hortkinder auswirkt. Bisher sind noch keine Auswirkungen im Sinne von Rückgang des Betreuungsbedarfes für Hortkinder bekannt, da sich das Angebot eindeutig von dem Angebot der Ganztageschule unterscheidet.

Weiterhin wurden im vorliegenden Bedarfsplan die Schulen mit den entsprechenden Angebotsformen (z. B. betreuende Grundschule, Hausaufgabenbetreuung etc.) aufgeführt. Zusätzlich wurde an den Schulen abgefragt, ob eine Ganztageschule angeboten wird bzw. konkret geplant ist.

Die Kinderzahlenentwicklung sieht wie folgt aus:

Jahrgang 2002/2003 (Schulabgänger 2009)	1.127 Kinder
Jahrgang 2003/2004	1.073 Kinder
Jahrgang 2004/2005	1.095 Kinder
Jahrgang 2005/2006	955 Kinder
Jahrgang 2006/2007	943 Kinder
Jahrgang 2007/2008	982 Kinder

Bezogen auf die jeweiligen 4 Jahrgänge bedeutet dies folgenden Bedarf:

Vorjahr	4.250 Plätze
Bedarf zum 01.08.2009	4.066 Plätze (- 184)
Bedarf zum 01.08.2010	3.975 Plätze (- 91)

- siehe auch Übersichtsblatt im Bedarfsplan -

Folgende Maßnahmen sind im Bedarfsplan 2009/2010 neu enthalten:

Stadt Bad Dürkheim	
Städt. Kita „An der Isenach“.	Einrichtung einer dritten geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern
Städt. Kindertagesstätte DÜW-Grethen	Umwandlung aller Plätze auf insgesamt 44 Ganztagsplätze (Umsetzung je nach Belegung)
Ev. Kindertagesstätte	Erhöhung der Ganztagsplätze von 20 auf 25 Plätze
Haus für Kinder	Einrichtung einer geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern

Stadt Grünstadt	
Kath. Kindertagesstätte	Einrichtung einer zweiten geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern

Gemeinde Haßloch	
Gemeindekindertagesstätte Haus Kunterbunt	Einrichtung einer zweiten geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern
Kath. Kindertagesstätte Haßloch, Schillerstr.	Einrichtung einer zweiten geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern
Gemeindekindertagesstätte Kleine Freunde	Einrichtung einer zweiten geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern
Kath. Kindertagesstätte St. Elisabeth	Einrichtung einer zweiten geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern, im weiteren Verlauf Dachausbau für weitere Plätze für zweijährige Kinder und zur Deckung des Ganztagsbedarfes
Kath. Kindertagesstätte Don Bosco	Einrichtung einer geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern (je nach Belegung)
Ev. Kindertagesstätte Paul-Gerhardt	Einrichtung einer zweiten geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern

Verbandsgemeinde Deidesheim	
Kindertagesstätte Niederkirchen	Einrichtung einer dritten geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern und Umwandlung einer altersgemischten Gruppe in eine Hortgruppe
Kath. Kindertagesstätte Deidesheim	Erhöhung der Ganztagsplätze von 25 auf 30 Plätze
Kom. Kindertagesstätte Deidesheim	Einrichtung einer geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern und einer altersgemischten Gruppe mit 7 Krippenkinder
Kindertagesstätte Forst	Umwandlung einer geöffneten Kindergartengruppe in eine altersgemischte Gruppe mit 7 Krippenkinder
Kath. Kindertagesstätte Ruppertsberg	Einrichtung einer altersgemischten Gruppe mit 10 Hortkindern bei einer verbindlichen Anmeldung von 8 Kindern

Seite 5 Beschlussvorlage **082/2009**

Verbandsgemeinde Freinsheim	
VG-Kindertagesstätte Erpolzheim	Aufstockung einer geöffneten Gruppe von 4 auf 6 zweijährige Kinder und Erhöhung der Ganztagsplätze von 20 auf 35 Plätze, Einrichtung einer prov. Gruppe bis zu 18 Kindern
VG-Kindertagesstätte Bobenheim	Aufstockung einer geöffneten Gruppe von 4 auf 6 Plätze für zweijährige Kinder
VG-Kindertagesstätte Kallstadt	Umwandlung einer geöffneten Kindergartengruppe in eine altersgemischte Gruppe mit 7 Krippenkindern
Gemeindekindertagesstätte Weisenheim/Bg.	Umwandlung zweier altersgemischten Gruppe mit Hortkindern in eine altersgemischte Gruppe mit 7 Krippenkindern und in eine reine Hortgruppe
Kom Kindertagesstätte Weisenheim/Sand	Erhöhung der Ganztagsplätze von 20 auf 25 Plätze
Kath. Kindertagesstätte Weisenheim/ Sand	Erhöhung der Plätze für zweijährige Kinder von 4 auf 6 Plätze

Verbandsgemeinde Grünstadt-Land	
Zweckverbandskindertagesstätte Laumersheim	Umwandlung der dritten Gruppe in eine altersgemischte Gruppe mit 7 Krippenkinder (je nach Kinderzahlen)
Kom. Kindertagesstätte Dirmstein	Einrichtung einer zweiten geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern
Kath. Kindertagesstätte Neuleiningen	Einrichtung einer dritten geöffneten Kindergartengruppe mit 4 zweijährigen Kindern und Erhöhung der Ganztagsplätze von 25 auf 30 Plätze
Kindertagesstätte Kindenheim	Einrichtung einer zweiten geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern
Kindertagesstätte Gerolsheim	Einrichtung einer zweiten geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern
Kindertagesstätte Kirchheim	Anbau einer 4. Kindergartengruppe (bereits im JHA am 17.03.09 beschlossen)
Kindertagesstätte Obrigheim	Erhöhung der Ganztagsplätze von 35 auf insgesamt 45 Plätze
Kindertagesstätte Quirnheim	Erhöhung der Plätze für 2-Jährige von 4 auf 6

Seite 6 Beschlussvorlage **082/2009**

Verbandsgemeinde Hettenleidelheim	
Kindertagesstätte Altleiningen	Erhöhung von zwei geöffneten Kindergartengruppen um jeweils zwei Plätze für zweijährige Kinder auf insgesamt 12 Plätze
Kom. Kindertagesstätte Carlsberg, Kinderkiste	Einrichtung einer geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern
Kom. Kindertagesstätte Hettenleidelheim, Am alten Steinbruch	Erhöhung der Ganztagesplätze von 35 auf 40 Plätze
Kom. Kindertagesstätte Hettenleidelheim, Am Wiesenpfad	Umwandlung von zwei altersgemischten Gruppen mit Hortkindern in zwei Hortgruppen und Eröffnung einer zweiten geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern
Kindertagesstätte der weltweiten Kinderhilfe	Aufnahme von zwei altersgemischten Gruppen mit Krippenkinder für ein Jahr mit der Auflage, mit der Ortsgemeinde ein Konzept für alle Kindertagesstätten zu erstellen

Verbandsgemeinde Lambrecht	
Ev. Kindertagesstätte Lambrecht	Durch Umbau Einrichtung einer geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern ab Sommer 2009 und weiterer geöffneter Gruppen nach dem Umbau
Kom. Kindertagesstätte Lambrecht	Anbau einer weiteren Gruppe zur Bedarfsabdeckung des Bedarfes für Kindergartenkinder und zweijähriger Kinder
Kath. Kindergarten Lindenberg	Einrichtung einer geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern

Verbandsgemeinde Wachenheim	
Kindertagesstätte Friedelsheim	Einrichtung einer geöffneten Kindergartengruppe mit 6 zweijährigen Kindern
Ortsgemeinden Friedelsheim und Gönnheim	Neubau einer 5-gruppigen Kindertagesstätte (bereits im JHA am 17.03.09 beschlossen)
Ev. Kindertagesstätte Ellerstadt	Anbau einer 4. Kindergartengruppe und Ausbau für unter 3-jährige Kinder (bereits im JHA am 17.03.09 beschlossen)